

## Wahlankündigung: Gesamterneuerungswahlen der Gemeindebehörde für die Amtsperiode 2023 bis 2027

Gestützt auf Artikel 8 der Gemeindeordnung der Politischen Gemeinde Schlatt TG vom 6. Juni 2016 wählen die Stimmberechtigten an der Urne den Gemeindepräsidenten und die übrigen Mitglieder des Gemeinderates.

Die Wahl für die Amtszeit 2023 bis 2027 findet **am Sonntag, 27. November 2022** statt.

Ein allfälliger zweiter Wahlgang wird am Sonntag, 12. März 2023 durchgeführt.

Für die Amtsperiode vom 1. Juni 2023 bis 31. Mai 2027 stellen sich folgende Personen zur Wahl:

### Für das Gemeindepräsidium:

- Frei Marianna, 1962, Dipl. Pflegefachfrau HF, Kohlfirststrasse 6, bisher

### Für den Gemeinderat:

- Bossert Dominique, 1971, kaufm. Angestellte, Im Brühl 8, bisher
- Mathys Heinz, 1968, Pflanzenbauberater, Bründliackerstrasse 19, bisher
- Rothacher Roman, 1984, Polizist HF, Trüllenackerstrasse 8b, bisher
- Vetter Reto, 1968, Schreiner, Kundelfingerstrasse 6a, bisher
- vakant

Gemäss § 36 Gesetz über das Stimm- und Wahlrecht (StWG) des

Kantons Thurgau sind bei Majorzwahlen **Wahlvorschläge** bis spätestens am 55. Tag vor dem Abstimmungstag, das heisst bis spätestens **Montag, 3. Oktober 2022**, der Gemeindeverwaltung, Mettschlatterstrasse 2, 8252 Schlatt TG, einzureichen, um auf die Namensliste aufgenommen zu werden. Verspätet gemeldete Kandidaten finden auf der Namensliste keine Aufnahme, können jedoch trotzdem gewählt werden.

Listen für die Wahlvorschläge können bei der Gemeindeverwaltung oder via Homepage bezogen werden.

## Für die Amtsperiode 2023 bis 2027 sind diverse Behördensitze zu besetzen. Haben Sie Interesse, ein öffentliches Amt zu übernehmen?

### Gemeinderat

Am 1. Juni 2023 beginnt die neue vierjährige Amtsdauer der Behörden der Politischen Gemeinden.

Gemeinderat Hans Möckli (Ressort Bau) hat entschieden, sich für die Amtsperiode 2023 bis 2027 nicht mehr zur Wahl zu stellen.

Die restlichen Gemeinderatsmitglieder – Dominique Bossert (Ressort Finanzen), Heinz Mathys (Ressort

Werke), Roman Rothacher (Ressort Sicherheit & Verkehr) und Reto Vetter (Strassen & Umwelt) – stellen sich erneut zur Wahl. Auch Marianna Frei (Ressort Soziales & Gesundheit) wird erneut für das Amt als Gemeindepräsidentin kandidieren.

In Anbetracht des frei werdenden Gemeinderatssitzes von Hans Möckli hat sich der Gemeinderat entschieden, die Gesamterneuerungswahlen bereits für den 27. No-

vember 2022 anzusetzen, ein allfälliger zweiter Wahlgang würde am 12. März 2023 stattfinden – beide Termine sind ebenfalls als Blanko-Abstimmungstermine des Bundes vorgesehen. Es bleibt somit ab dem Wahltermin bis zum Amtsantritt genügend Zeit für die Einarbeitung eines neuen Gemeinderatsmitglieds.

Die offizielle Wahlankündigung erfolgt, gemäss dem Gesetz über das Stimm- und Wahlrecht des Kantons

Thurgau, 69 Tage vor dem Wahltermin per **19. September 2022** im amtlichen Publikationsorgan der Gemeinde sowie auf der Homepage und dieser Ausgabe der Schlatter Informationen. Wahlvorschläge können bis zum 55. Tag vor der Wahl eingereicht werden (3. Oktober 2022).

Bei Interesse am Amt als Gemeinderat/Gemeinderätin können Sie sich gerne bereits jetzt bei Gemeindepräsidentin Marianna Frei melden.

### Rechnungsprüfungskommission

In der Rechnungsprüfungskommission (RPK) werden per 1. Juni 2023 zwei Sitze frei. Die Wahl findet an der Gemeindeversammlung vom 2. Januar 2023 statt.

Die Rechnungsprüfungskommission wird von der Legislative (Gemeindeversammlung) gewählt. Sie setzt sich zusammen aus vier Mitgliedern und einem Suppleanten – diese wählen aus ihrer Mitte einen Präsidenten. Die RPK prüft unter Einhaltung der

Kompetenzen der Gemeindebehörde, die gesamte Verwaltungstätigkeit, das Finanzwesen, die Buchhaltung und die Jahresrechnung.

Weitere Informationen zur RPK finden Sie in unserer Gemeindeordnung (ab Art. 34) sowie in der Arbeitshilfe der kantonalen Finanzverwaltung.

Haben Sie Fragen oder Interesse an der Mitwirkung in der RPK? Gerne können Sie sich an Gemeinderätin Dominique Bossert oder unsere Kassierin Yvonne Bai wenden.

### Wahlbüro

Im Wahlbüro werden per 1. Juni 2023 drei Sitze frei. Die Wahl soll an der Gemeindeversammlung vom 2. Januar 2023 stattfinden.

Das Wahlbüro besteht aus dem Gemeindepräsidenten als Präsident, dem Gemeindeschreiber als Aktuar sowie sechs Urnenoffizianten und drei Suppleanten. Die Offizianten

und Suppleanten sind durch die Gemeindeversammlung aus dem Kreis der Stimmberechtigten zu wählen.

Mitglieder des Wahlbüros stehen jeweils an den eidgenössischen Abstimmungsterminen im Einsatz, sporadisch kommen Einsätze an Gemeindeversammlungen oder kommunalen Abstimmungen hinzu. Das Wahlbüro überwacht die Stimmabgabe und ermittelt die Ergebnisse von Abstimmungen und Wahlen.

Weitere Informationen zum Wahlbüro finden Sie in unserer Gemeindeordnung (Ab Art. 37) sowie im Gesetz über das Stimm- und Wahlrecht und der dazugehörigen Verordnung.

Möchten Sie Teil des Wahlbüros werden oder haben noch Fragen zu dieser spannenden Aufgabe? Gerne können Sie sich an Gemeindepräsidentin Marianna Frei oder an Gemeindeschreiberin Geraldine Strehler wenden.

## Mitteilungen aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in seinen Sitzungen von Anfangs Juni bis Ende August folgende Themen behandelt, diverse Entscheide erlassen und Stellungnahmen zur Kenntnis genommen:

### Preisblatt Energie 2023

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 15. August 2022 die neuen Stromtarife ab 1. Januar 2023 verabschiedet.

Der Energiepreis im Versorgungsgebiet des EW Schlatt wird 2023 massiv höher ausfallen. Dies ist aufgrund der steigenden Preise auf dem Strommarkt leider unumgänglich. Die Energiebeschaffung am Strommarkt wird durch die EKT Energie AG mittels Beschaffungsstrategie für drei Jahre im Voraus getätigt. Diese Beschaffungsstrategie wird im Versorgungsgebiet des EW Schlatt

seit 2021 angewendet. Dadurch sollte ein möglichst günstiger durchschnittlicher Energiepreis resultieren. Seit Ende 2021 haben verschiedene Faktoren den Strompreis am Markt in die Höhe getrieben. So zum Beispiel der Umgang mit fossiler Energie, der Atomausstieg, die CO<sub>2</sub>-Abgabe, aber auch aktuelle politische Themen. Die Situation hat sich mit dem russisch – ukrainischen Konflikt im laufenden Jahr noch verschärft. Nach den tiefen Energie-Preisen der vergangenen Jahre steigt das Niveau rasant an und die Tendenz zeigt momentan nur in eine Richtung – nach oben. Leider lässt die Kostenrechnung im Stromhandel im EW Schlatt keine Abfederung der steigenden Strompreise zu und erfordert eine Anpassung des Energiepreises für das Jahr 2023.

Die Tarifierung wirkt sich für einen durchschnittlichen Haushalt

mit 4500 kWh Jahresstrombezug mit rund CHF 880.– aus.

Bei den öffentlichen Abgaben steigt die Systemdienstleistung (SDL) um 0.30 Rp. Dies bringt eine Kostensteigerung für einen durchschnittlichen Jahresbezug von 4500kWh von rund CHF 13.– mit sich. Die Netznutzungskosten bleiben analog dem Jahr 2022 bei 5.25 Rp.

Wir danken für Ihre Kenntnisnahme und weisen darauf hin, dass das Preisblatt 2023 mit der neuen Tarifierung auf unserer Homepage [www.schlatt.ch](http://www.schlatt.ch) aufgeschaltet und einsehbar ist.

### Frühe Förderung – Fit für den Kindergarten

Unter dem Begriff «Frühe Förderung» werden Dienstleistungen, Angebote, Massnahmen und Struktu-

ren verstanden, welche die gesunde und ganzheitliche Entwicklung von Kindern im Vorschulalter (Kinder im Alter von 0 bis zum Eintritt in den Kindergarten) und ihre soziale Integration unterstützen, indem sie ein aktives und selbst gesteuertes Erfahrungslernen in einem kindgerechten Lebensraum ermöglichen. Neben den Kindern werden dabei immer auch die Eltern angesprochen und unterstützt, denn die Familie hat den wichtigsten Einfluss auf die Entwicklung des Kindes. Um den Kindern einen optimalen Start ins Leben zu ermöglichen, gehören auch Massnahmen zur «Frühen Förderung», die vor der Geburt ansetzen. Der Kanton Thurgau hat das Konzept Frühe Förderung 2020–2024 erarbeitet und dieses wurde vom Regierungsrat genehmigt. Zudem gibt es im Kanton TG die Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Familienfragen (KJF), welche zahlreiche Veranstaltungen für Politische Mandatsträger anbieten.

Ursula Blumer (ehemals Mitarbeiterin der Perspektive im Bereich Mütter-Väterberatung) von «Begleitung-Ursula-Blumer» (BUB) hat ein Konzept «Fit für den Kindergarten» erarbeitet. Der Eintritt in den Kindergarten ist für Eltern und Kind ein grosser Schritt. Durch die Umsetzung des HarmoS-Konkordates sind die Kinder zum Zeitpunkt des Kindergarteneintritts tendenziell jünger. Die gesellschaftlichen Veränderungen tragen dazu bei, dass

sich viele Kinder mit dem Schulstart auch erstmalig in einer Gruppe von Kindern zurechtfinden müssen.

Begleitete Workshops für Erwachsene und deren Kinder haben zum Ziel, die kognitive, motorische, soziale und sprachliche Entwicklung zu unterstützen. Die Workshops finden in regelmässigen Abständen, einmal pro Monat statt und dauern zwei Stunden. Um die Bildungschancen nachhaltig zu verbessern erstreckt sich ein Gruppenzyklus mit Workshops über zehn Monate. In den Workshops wird auf drei Ebenen – Kind/Familie/Gesellschaft – gearbeitet.

Der Gemeinderat hat entschieden, die Workshops finanziell zu unterstützen, so dass noch ein Elternbeitrag von CHF 40.– übrigbleibt.

### **Sichere Schulwege**

Die Schulbehörde VS GDH hat zusammen mit dem Elternrat der Primarschule Schlatt Gefahrenstellen auf den Schulwegen eruiert und dem Gemeinderat vorgestellt.

Dabei wurde unter anderem die Kreuzung Brunnenhofstrasse/Schulweg als Gefahrenstelle markiert. Eine grosse Anzahl von Schulkindern überquert die unübersichtliche Kreuzung, dabei können Fahrzeuge von ihnen erst sehr spät wahrgenommen werden.

Der Gemeinderat anerkennt dieses Gefahrenpotenzial und hat

daher beschlossen, mit einer Bodenmarkierung eine Verbesserung zu erzielen. Es wurde ein farblich markierter Gehweg erstellt, welcher zu Beginn und Ende mittels Fuss-tappen auf dem Boden versehen ist. Den Kindern ist somit klar, wo sie gehen können, und die Fahrzeuglenker werden durch die farbliche Markierung auf die potenzielle Gefahrenstelle aufmerksam.

Der Gemeinderat dankt dem Elternrat und der Schulbehörde für die wertvolle Arbeit zur Sicherheitsoptimierung der Schulwege.

### **Sanierung Gemeindehaus**

Bereits an der Gemeindeversammlung vom Juni 2022 wurde über die Sanierungsbedürftigkeit des Gemeindehauses informiert. Der Gemeinderat hat sich nun für eine ganzheitliche Sanierungsstrategie entschieden, wofür jedoch ein Planungskredit notwendig ist.

Details zum Vorhaben werden der Bevölkerung an einer Informationsveranstaltung am 13. März 2023 vorgestellt (Einladung mittels Flyer zu einem späteren Zeitpunkt). Anschliessend findet am 17. April 2023 eine ausserordentliche Gemeindeversammlung zwecks Abstimmung über den Planungskredit statt.

Mit der fachspezialisierten Begleitung während der Planungsphase wurde die Firma bth+ aus Schaffhausen beauftragt.

---

## **Sanierungsarbeiten Friedhof Schlatt**

Auf dem Friedhof Schlatt wird im Herbst die Thuja Hecke entlang der südlichen und westlichen Friedhofmauer entfernt und durch eine Eiben Hecke ersetzt. Dies ist notwendig, da die Pflanzen teilweise mit einem Pilz befallen sind und zudem eine Grösse erreicht haben und stark verholzt sind. Beim Aufbahrungshäuschen werden der WC-Raum und die Türen neu ge-

strichen und Insektengitter angebracht. Weiter werden die bestehenden Hauptgehwege mit Beton Pflastersteine ausgelegt, was eine bessere Begehung bringt, gerade wenn die Friedhofsbesucher auf Gehhilfen angewiesen sind. Es ist zudem vorgesehen, dass im Budget 2023 die Neugestaltung und Erweiterung des Gemeinschaftsgrabes aufgenommen wird. Es fin-

den immer mehr Bestattungen im Gemeinschaftsgrab statt, wodurch mehr Platzbedarf besteht. Die Friedhofkommission wird sich im Zuge der Erweiterung und Neugestaltung auch mit neuen Möglichkeiten für die Inschriften der Bestatteten auf dem Gemeinschaftsgrab befassen.

*Marianna Frei  
Präsidentin Friedhofkommission*

## Einwandfreie Trinkwasserqualität 2021



Das Eidgenössische Lebensmittelgesetz legt strenge Qualitätskriterien für die Trinkwasserqualität fest. Die Kontrolle bezüglich Toleranz- und Grenzwerte für Fremd- und Inhaltsstoffe muss durch die Wasserversorgung sichergestellt werden.

In der Wasserversorgung Schlatt werden pro Jahr vier bis fünf Trinkwasseruntersuchungen durch das

Kantonale Laboratorium durchgeführt. Die Proben beim Quell- und Grundwasser zeigten eine einwandfreie Wasserqualität. In Schlatt wird die Wasserversorgung mit Grundwasser, sowohl auch mit Quellwasser versorgt. Die Mischung ergibt qualitativ hochstehendes Trinkwasser. Der Toleranzwert beim Nitrat liegt bei 40 mg/L.

Bitte beachten sie, dass es sich dabei um einen Jahresdurchschnitt handelt. Je nach Anteil Quell- und Grundwasser sind kleinere Abweichungen möglich.

Für zusätzliche Informationen steht Ihnen die Werkverwaltung Tel. 052 657 33 78 zur Verfügung.

Werkverwaltung Schlatt  
Heinz Mathys/Piriya Rajan

### Beurteilung des Schlatter Trinkwassers

Grundsätzlich ist es die Pflicht der Wasserversorgung (Art. 74 der Lebensmittel- und Gebrauchsgegenständeverordnung) mit Selbstkontrollen die Gewährung von einwandfreiem Trinkwasser bereit-

zustellen. Für die Wasserversorgung übernimmt diese Arbeit das Kantonale Labor in Frauenfeld.

Der neue Grenzwert von 0.1 Millionstel Gramm pro Liter ist kein toxikologisch begründeter Wert, sondern entspricht dem Vorsorgeprinzip und ist extrem tief. Die Überlegung dahinter ist das Bestreben, das Trinkwasser so rein wie möglich zu halten. Die Meinung, dass ein Trinkwasser, welches Fremdstoffe über dem Höchstwert enthält, gesundheitsschädlich ist, verbreitet sich zwar zunehmend ist aber nachweislich falsch. Richtig ist: Ist der Grenzwert für Fremdstoffe im Trinkwasser überschritten, wird die Gesundheit auch bei hohem Trinkwasserkonsum nicht beeinträchtigt. Man müsste pro 1 Kilo Körpergewicht 150 l Wasser täglich zu sich nehmen, um die lebenslange tägliche Tagesdosis zu erreichen.

Das Trinkwasser von Schlatt wurde im Jahr 2021 auf 58 Wirkstoffe untersucht die als Pflanzenschutzmittel relevant sind. Von diesen 58 Stoffen waren 51 nicht nachweisbar, 7 Proben lagen im gesetzlichen Grenzbereich.

### Trinkwasserqualität in Schlatt

Im Rahmen einer Selbstkontrolle werden periodisch vom Kanton vorgegebene Wasserproben entnommen.

Die kürzlich entnommenen Wasserproben aus dem Reservoir Cholfirst vom 04.07.2022 ergaben einwandfreies Trinkwasser von bester Qualität. Auch der Mineralstoffgehalt (siehe Tabelle) braucht den Vergleich mit vielen im Handel erhältlichen Mineralwasser nicht zu scheuen. Der Nitratgehalt ist gegenüber dem CH-Schnitt eher im unteren Bereich. Kurz und bündig kann man behaupten, das Schlatter Leitungswasser ist bedenkenlos zu konsumieren und dass das lästige Schleppen von Mineralwasserflaschen entfällt.

Wasserqualität und Verbrauch in Schlatt					
	Einheit	2017	2018	2020	2021
Aerobe mesophile Keime (30°C)	KBE/ml	7	8.15	8.15	8.2
Enterokokken	KBE/100ml	nn	nn	nn	nn
Escherichia coli	KBE/100ml	nn	nn	nn	nn
Pseudomonas aeruginosa	KBE/100ml	nn			
Wassertemperatur	°C	13	14.7	15.6	11.2
pH-Wert	pH	7.5	7.53	7.7	7.25
Natrium	mg/l	3.07	3.06	3.01	2.95
Kalium	mg/l	0.77	0.75	0.76	0.73
Magnesium	mg/l	24.9	25.4	24.9	24.9
Calcium	mg/l	98.05	98.8	97.1	97.3
Chlorid	mg/l	6.6	7.03	6.78	6.85
Nitrat	mg/l	14.8	16.0	15.39	15.65
Sulfat	mg/l	20.5	21.55	19.45	20.25
Gesamthärte	d°H	19.4	19.7	20.20	20.2
Gesamthärte	f°H	34.6	35.1	36.1	36.1
Leitfähigkeit	µS/cm	0.7	0.7	0.7	0.7
Anteil Quellwasser	%	47	44	38	42
Anteil Grundwasser	%	53	56	62	58
Verbrauch ganze Gemeinde	m3	215'000	239'000	230'125	195'291
Verbrauch über Uhren	m3	56'794	65'886	70'065	118'111
Anzahl Uhren	Stk.	112	134	192	572
Verbrauch pro Tag und Einw.	l	348	385	347	291



**Informationen zu Keimen, Bakterien und Wasserhärte**

**Aerobe mesophile** Keime sind Darmbakterien aus der Umwelt, welche unter Sauerstoff und bei mittleren Temperaturen am besten wachsen.

Sie vermitteln ganz allgemeine Aussagen zum hygienisch-mikrobiologischen Zustand eines Lebensmittels. Hohe Koloniezahlen dieser Bakterien dienen als Indikator für mögliche, schädliche Bakterien oder für zu lange Stagnationszeiten.

**Escherichia Coli E-Coli** sind Darmbakterien von Mensch und Tier und sind in den meisten Fällen nicht gesundheitsschädigend. Diese Bakterien dienen als Indikator für fäkale Verunreinigungen.

**Enterokokken** sind ebenfalls Darmbakterien; Beurteilung wie E-Coli. Trinkwasser muss frei sein von Enterokokken.

**Gesamthärte**

In der Natur fliesst Wasser über Steine, Schotter und durch den

Untergrund. Dabei nimmt es wertvolle Mineralien auf. Je mehr Kalk- und Magnesiumteilchen gelöst werden, desto härter wird es. Dies beeinträchtigt die Qualität des Wassers nicht, sondern verhilft dem Wasser gar zu einem besseren Geschmack.

Mineralwasser - Vergleichsanalyse von Mineralgehalten (in mg/l)								
Marke	Kalzium	Magnesium	Natrium	Kalium	Flurid	Chlorid	Sulfat	Nitrat
Tagesbedarf Frau 19-65 j	1000mg	500mg	550mg	2-4mg	3.1mg	830mg		
Wasserversorgung Schlatt	95.2	24.1	2.3	0.6	-	2.5	20	9.5
Eptinger	510	117	4.2	2.5	1.8	3	1445	1
Migros Aproz	369	75	3	2	0.1	9	830	1
M Budget	310	70	3	3	0.05	6.9	842	2.1
Adelbodner	562	34	5.5	1.4	0.2	6.8	1020	2.8
Valsler	436	54	10.7	2	0.63	2.5	990	1
Rhazünser	222	47.2	161	8.5	0.81	20	134.7	0.26
Coop Swiss	159.7	48.7	65.5	4.4	0.23	9.3	90.4	1
Henniez	106	19	7	1	0.1	8	13	16
Evian	78	24	5	1	??	4.5	10	3.8

Quelle: Auszug aus [www.mineralwasser.ch](http://www.mineralwasser.ch)

## Orientierung zu Bauten und Anlagen im Gewässerraum

Es wird leider vermehrt festgestellt, dass Bauten und Anlagen im Gewässerraum erstellt werden und dies ohne Eingabe eines Baugesuches. Unter Bauten und Anlagen fallen auch Zäune, befestigte Sitzplätze, befestigte Zugänge zum Gewässer, Feuerstellen, Stege als Bachquerungshilfen, Pergola usw. Jegliche bauliche Tätigkeiten im Gewässerraum bedürfen einem Baugesuch, welches durch die Gemeinde dem Kanton zur Beurteilung und Genehmigung allfälliger Unterschreitung des gesetzlich festgelegten Gewässerabstandes zugestellt werden muss. Der Gewässerraum ist durch den Kanton mit Regierungsratsbeschluss RRB 1074 behördenverbindlich ausgeschieden worden. Das heisst, die Behörden haben sich an diesen Beschluss zu halten. Die Aus-

scheidung der eigentümergehörigen Gewässerraumlinsen hat bis Ende 2026 zu erfolgen. Gestützt auf das Gewässerschutzgesetz (GSchG) und die Gewässerschutzverordnung (GSchV), sind die Gewässerräume auf kommunaler Ebene mittels Gewässerraumlinsen festzulegen und auszuscheiden. Der Gemeinderat wird auf den Grundlagen des behördenverbindlichen Gewässerraumes, unter Einbezug der Hochwasserschutzmassnahmen sowie unter frühzeitigem Einbezug der betroffenen Grundeigentümer und Orientierung der Öffentlichkeit, die Gewässerraumlinsen ausscheiden.

Die Festlegung des Gewässerraums soll sicherstellen, dass den Gewässern heute und in Zukunft genügend Raum zur Verfügung

steht. Der Gewässerraum gewährleistet unter anderem den Schutz vor Hochwasser, den natürlichen Transport von Geschiebe, die Ausbildung einer naturnahen Strukturvielfalt sowie die Entwicklung standorttypischer Lebensräume und deren Vernetzung. Dazu wird entlang aller oberirdischen, fliessenden und stehenden Gewässer ein Korridor festgelegt, der primär dem Gewässer zur Verfügung stehen soll. Wie gross der Gewässerraum ist, hängt von der Art und Grösse des Gewässers ab. Der Gewässerraum beträgt bei einer natürlichen Gerinnesohlenbreite von <2m 15 Meter. Dieser gilt bis zur grundeigentümergehörigen Festlegung des Gewässerraums mittels Sondernutzungsplan, dem sogenannten Gewässerraumlinsenplan.

## Wasseruhrablesung 2022

Geschätzte Einwohner und Einwohnerinnen

Aus organisatorischen Gründen wurde festgelegt, dass ab diesem Jahr die Wasseruhren bereits Mit-

te/Ende November abzulesen sind, sodass die Wasserrechnungen bis Ende Dezember versendet werden können. Daher bitten wir Sie, diesen Zeitraum für die Wasseruhrablesung vorzumerken. Zu gegebener

Zeit werden wir Ihnen die Ablesekarte zustellen.

Vielen Dank für Ihre Kenntnisnahme und Mitarbeit.

*Technische Werke Schlatt  
Heinz Mathys*

## Information zu den Planungszonen «Buckerwies»/«Fortel»/«Am Bach»/«Chälhof»

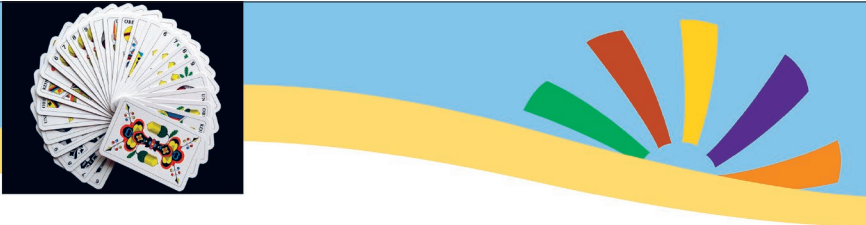
Im Rahmen der laufenden Kommunalplanungsrevision wurde für die heute noch unbebauten, grösseren und zusammenhängenden Baugebiete «Am Bach», «Chälhof», «Fortel» und «Buckerwies» durch den Gemeinderat Entwicklungsziele formuliert. Insbesondere soll in diesen «Entwicklungsgebieten» ein haushälterischer Umgang mit dem Boden (Siedlungsentwicklung nach innen) und eine gute Einpassung in das Dorfbild sichergestellt werden. Dazu ist die Festlegung von «Zonen mit Gestaltungsplanpflicht» vorgesehen, welche bezwecken, dass die Entwicklungsziele des Gemeinderates eigentümerverschrieben in Gestaltungsplänen umgesetzt werden.

Der Gemeinderat erliess im Februar 2021 Planungszonen über die genannten Entwicklungsgebiete, so auch über das Gebiet «Buckerwies» und Fortel. Ziel der Planungszonen ist die Sicherstellung qualitativ guter Gesamtüberbauungen, die u.a. den Boden haushälterisch nutzen und sich optimal in das Dorfbild einfügen. Die erlassenen Planungszonen sind für die Dauer von zwei Jahren rechtswirksam, könnten jedoch aus triftigen Gründen um weitere zwei Jahre verlängert werden. Die Kommunalplanungsrevision wurde im November 2021 zur Genehmigung eingereicht. Das Genehmigungsverfahren ist aufgrund von Rekursen weiterhin hängig.

Die Eigentümerschaft des Entwicklungsgebiets «Buckerwies» beabsichtigt nun eine reine Wohnüberbauung zu realisieren. Die Eigentümerschaft wurde über die Ziele und Vorgaben aus der Kommunalplanungsrevision (Entwicklungsziele/Gestaltungsplanpflicht/Planungszone) informiert. Sie unterstützt die kommunalen Ziele und hat aus eigenem Antrieb einen Studienauftrag als Grundlage (Richtprojekt) für den nachfolgenden Gestaltungsplan lanciert. Die Gemeinde wird

Einsatz mit Stimmrecht im Beurteilungsgremium des Studienauftrages haben und damit an der Planung mitwirken können. Ein Studienauftrag hat zum Ziel bei der späteren Planung des Bauvorhabens verschiedene Lösungen präsentiert zu erhalten. Die Eigentümerschaft des Gebietes Fortel hatte ein Baugesuch bei der Gemeinde eingereicht, welches abgelehnt wurde, da das Bauvorhaben die kommunalen Entwicklungsziele der Gemeinde nicht ausreichend be-

rücksichtigt hat. Infolge der erlassenen Planungszone im Gebiet Fortel, kann während der Frist von zwei Jahren (in begründeten Fällen kann diese Frist gemäss §32 PBG verlängert werden) kein Bauprojekt realisiert werden, ausser es würde ein Gestaltungsplan, welcher die kommunalen Ziele ausreichend berücksichtigt, eingereicht. Zu den Planungszonen «Am Bach» und «Chälhof» sind zum jetzigen Zeitpunkt keine Überbauungsabsichten bekannt.



### Jassen und Spielen

#### Im „Bahnhöfli“

**Wann**  
Jeden Dienstag um 14 Uhr — erstmals am 30. August


**Wo**  
Restaurant Bahnhöfli — am Stammtisch oder im schönen Garten

**Wer**  
Alle, die gern Gesellschaft haben und spielen

**Kosten**  
Die eigene Konsumation

**Leitung**  
Rosmarie Frei-Reiffer – Tel. 052 657 34 12

**Kontakt**  
Sabine Aschmann, ev. Pfarramt, Tel. 052 657 30 40  
Email: pfarramt.schlatt@bluewin.ch



## Bewilligte Bauten

### **Holzroost für Fasssauna (nachträgliches Baugesuch),**

Parz. 1504, Frauenfelderstrasse  
Corina Barbüda, Schlatt

### **Eingangsdach**

Parz. 407, Trüllenackerstrasse  
Yves Fischer, Schlatt

### **Sanierung Heizung (neu Luft/Wasserwärmepumpe) sowie Ersatz von Küchenfenster**

Parz. 1391, Fallentor  
Maus AG

### **Wärmepumpe ersetzen**

Parz. 1350, Im Brühl  
Ivo und Silvia Bianco, Schlatt

### **Abbruch bestehende Garagen, Erweiterung Lager, Ersatzbau von Garagen am neuen Standort**

Parz. 775, Frauenfelderstrasse  
Thomas Herzog, Schlatt

### **Wärmedämmung ganzes Dach, Einbau Dachgaube Nord, PV-Anlage sowie Aufdachmontage südlich**

Parz. 879, Höiweg  
Jacqueline und Emanuel Gimber, Schlatt

### **Terrassenüberdachung**

Parz. 1476, Hinterpirschweg  
Michaela und Martin Schrag, Schlatt

### **Stützmauer sowie Terrainanpassung**

Parz. 1460, Trottenrain  
Stefan Möckli, Schlatt

### **Einbau 1,5-Zi-Wohnung in Nebenraum 2. OG,**

Parz. 331, Schulweg  
fiba Liegenschaften GmbH, Schlatt

### **Einbau Nebeneingang im 1. Stock (Teeküche)**

Parz. 1122, Dorfstrasse  
Ulrich Möckli, Dübendorf

### **Einbau einer Luft/Wasser-Wärmepumpe als Ersatz für die Ölheizung**

Parz. 652, Neuhof  
Pascal Monhart, Schlatt

### **Austausch einer Luft/Wasser-Wärmepumpe sowie Abbruch alte Wärmepumpe**

Parz. 1042, Trottenrain  
Antonio und Maja Puppetti, Schlatt

### **Unterstand mit angebautem Holzschopf sowie Terrainveränderung**

Parz. 978, Buckewisweg  
Marlen und Michael Pfister, Schlatt

### **Wintergarten Südwestseite mit Glasdach und Treppe, Einbau Dachfenster Nordostseite sowie Cheminée im OG**

Parz. 541, Petribach  
Theodor Deutschmann, Schaffhausen  
Luciana Dal Maso, Schlatt

### **Ersatz der Ölheizung durch eine Luft/Wasserwärmepumpe**

Parz. 367, Frauenfelderstrasse  
Hans Peter Schlatter, Schlatt

### **Einbau eines Dachfensters**

Dachisolation, Parz. 449, Held  
Dominik Büsser, Schlatt

### **Neubau Pergola, Abbruch bestehender Pavillon**

Parz. 414, Buchbergstrasse  
Lisa und Marcel Hartmann, Schlatt

### **Neubau Pferdestall / familiärer / kleiner Penionspferdestall**

Parz. 1551, Frauenfelderstrasse  
Janine Stamm und Marco Meier Stamm, Schlatt

### **Abbruch bestehender Stall mit Scheune und Neubau EFH mit Garage**

Parz. 277, Brunnenhofstrasse  
Sandra Leutenegger und Ralf Fischbacher, Basadingen



Konzerte in der Klosterkirche Paradies – [www.kultur-paradies.ch](http://www.kultur-paradies.ch)

Sonntag, 25. September 2022, 17.00 Uhr

**Ensemble Astera** «Es war einmal» – Grieg, Ravel, MussorgskyColine Richard – Flöte    Moritz Roelcke – Klarinette    Gabriel Potier – Horn  
Jeremy Bager – Fagott    Yann Thenet – Oboe

Das Ensemble Astera wurde 2019 von fünf jungen Musikern gegründet, alle Absolventen der Musikhochschule Lausanne. Nach Abschluss ihres Studiums zögern sie nicht, aus allen Ecken Europas zusammen zu kommen, um ihre gemeinsame Leidenschaft für die Kammermusik zu teilen. Im Programm «Es war einmal» erklingen Bearbeitungen bekannter Werke aus einer «musikalischen Märchenwelt» von Grieg (Peer Gynt Suite), Ravel (Ma mère l'oye) und Mussorgsky (Bilder einer Ausstellung).

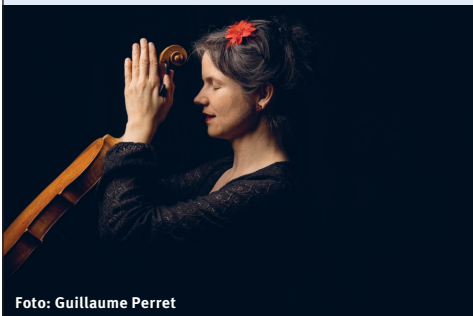


Foto: Guillaume Perret

Sonntag, 23. Oktober 2022, 17.00 Uhr

**Les Passions de l'Âme** «Rosenkranzsonaten»

Meret Lüthi – Solovioline und Leitung

Nach vielen Jahren der Hinwendung zu Heinrich Ignaz Franz Bibers Ensemblemusik gilt der Blick von Meret Lüthi und Les Passions de l'Âme nun seinem berühmtesten Opus: den 15 «Rosenkranzsonaten». Jede der 15 Sonaten verlangt eine anders gestimmte Violine. Die Palette der Scordatura zeigt sich hier in ihrem ganzen Reichtum. Das Ensemble präsentiert im Konzert die Sonaten I–V (Freudenreicher Rosenkranz) und die Sonaten XIV–XV aus dem glorreichen Rosenkranz.

Sonntag, 20. November 2022, 17.00 Uhr

**Quartett «Consonances»** Musique TsiganeFlora Thalassa – Violine    Désirée Senn – Violine  
Ludovit Kovac – Cymbal    Rebekka Weber – Klavier

Wehmütige Melodien, rassige Rhythmen – die Zigeunermusik aus dem Osten vereint Fröhlichkeit und Traurigkeit. Die reiche Vielfalt der Musik aus Rumänien, Ungarn, der Slowakei und andern Ländern drückt urmenschliche Gefühle von Sehnsucht, Melancholie, Leidenschaft und Lebensfreude aus. Dieses Musikprojekt entstand aus einer Freundschaft. Rebekka Weber und Désirée Senn nahmen Kontakt zu Roma-Strassenmusikern auf und lernten so Flora Thalassa und Ludovit Kovac kennen. Diese beiden exzellenten Musiker aus Strassburg wuchsen in Musikerfamilien auf und arbeiteten u.a. schon mit Yehudi Menuhin, Gheorghe Zamfir und Biréli Lagrène zusammen.



Mittwoch, 28. Dezember 2022, 17.00 Uhr

**Geneva Brass** Réjouissances à tout ventBaptiste Berlaud – Trompete    Lionel Walter – Trompete    Christophe Sturzenegger – Horn  
David Rey – Posaune    Eric Rey – Tuba

Für sein 20-jähriges Bestehen lädt Geneva Brass zu einer «Jubiläums-Weltreise». Es wird «eingeschifft» für eine kanadische Hochzeit, Argentinischen Tango, Charleston aus New-Orleans, ein Hirtenfest mit Alphorn. Nicht zu vergessen sind «250 Jahre Beethoven» und zwei neue Kompositionen schweizerischer Komponisten. Diese 5 Musiker werden Sie auf eine festliche Reise mitnehmen.



Sonntag, 12. Februar 2023, 17.00 Uhr

**Ensemble Tritonus** «urbanus»Felicia Kraft – Gesang, Perkussion  
Andreas Cincera – Violonen, Kontrabass  
Andrea Brunner – Violine, Viola, Viola d'amoreLea Zanola – Hackbrett, Trümpi (Maultrommel)  
Daniel Som – Drehleier, Schalmei, Flöten, TrümpiUrs Klausner – Schweizer Sackpfeifen, Cister, Schwegel  
Daniel Affentranger – Sopransaxofon, Bassklarinetten, Chalmel

Seit mehr als 30 Jahren beschäftigt sich TRITONUS mit der Erforschung der alten Schweizer Volksmusik und deren Instrumente bis 1800.

**«urbanus» – Alte Volksmusik aus Schweizer Städten**

Mit dem Programm «urbanus» wendet sich Tritonus der alten Volksmusik aus Schweizer Städten zu. Tänze aus Lautentabulaturen des 16. Jahrhunderts, Lieder und Balladen werden in raffinierten Arrangements zu neuem Leben erweckt und mit neuen Texten und Melodien ergänzt. Ein Nachtwächter nimmt uns mit auf seinen nächtlichen Stadtrundgang, zu glücklich oder unglücklich Verliebten, vorbei am Marktplatz, hin zu Tavernen und geheimen, dunklen Winkeln ...



Sonntag, 12. März 2023, 17.00 Uhr

**Winterthurer Vokalensemble** «De Miragres e Misteres»Elfi Schlöpfer – Blockflöte    Peter Kilga – Viola da Gamba    Irène Capello – Trommel, Akkordeon  
Beat Merz – Laute, Leitung    Maja Rutishauser – Blockflöte    Rochus Schmücker – Viola da Gamba

In unserem Programm «De Miragres e Misteres» erzählen wir singend und spielend von Wundertaten der Jungfrau Maria und von tiefen Geheimnissen, die sie umranken. Diese Mariengesänge entstanden während des Spätmittelalters vorwiegend in Spanien und Italien. Im zweiten Teil des Konzertes erklingen ausgewählte Mariengesänge aus der Renaissance und dem Frühbarock. Darunter sind eine Verkündigungsmotette und ein «Ave Maria» von Victoria, eine Hohelied-Motette von Franck und Monteverdi Hymnus «Ave Maris Stella» aus seiner Marienvesper von 1610.





Evangelische  
Kirchgemeinde  
Schlatt TG

KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE



PARADIES/TG

## Herzliche Einladung an alle Junggebliebenen und Interessierten!

Die evangelische Kirchgemeinde Schlatt und die katholische Kirchgemeinde Paradies laden Sie herzlich zu diesem «zauberhaften» Nachmittag im Gemeindehaus Schlatt ein:

**Donnerstag, 3. November 2022**  
**Beginn um 14.00 Uhr, Eintreffen ab 13.45 Uhr**

### «EIN WUNDER KOMMT SELTEN ALLEIN»

Ein fröhlicher Zaubernachmittag mit Rico Leitner



Rico Leitner beschwört keine Geister - seine «Wunder» erzeugt er mit reiner Handarbeit - und viiiiiieel Salz, wie er maliziös hinzufügt.

Im Anschluss wird Ihnen ein Zvieri serviert.

**Eintritt frei – Kollekte**

---

**Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis spätestens Montag, 31. Oktober 2022 an:**

Ev. Pfarramt, Pfarrhausstrasse 12, 8252 Schlatt, 052 657 30 40, [pfarramt.schlatt@bluewin.ch](mailto:pfarramt.schlatt@bluewin.ch)

Monika Isler, Untere Buolistrasse 5, 8458 Dorf, 052 657 52 36, [monika-isler@shinternet.ch](mailto:monika-isler@shinternet.ch)

---

**NICHT VERPASSEN! Adventsanlass am 15. Dezember 2022** mit Mittagessen und Aufführung eines Musicals der 6. Klasse der Schule Schlatt – Einladung folgt.

stadtgemeinde  
diessenhofen



# Amtliche Pilzkontrolle

## Ryhalle Diessenhofen (Saal Schaaren)

**Öffnungszeiten 2022: Jeden Mittwoch um 18.00 Uhr  
Jeden Sonntag um 17.30 Uhr**

*Jeweils eine halbe Stunde, bei vielen Kontrollen entsprechend länger oder nach Absprache.*

Erste Pilzkontrolle: 14. August 2022

Letzte Pilzkontrolle: Anfangs November (je nach Witterung)

Ausserhalb der Öffnungszeiten nach Absprache: Remo Itel  
052 654 00 34  
076 387 30 65



# 5 ~~GANOVEN~~ DOOFE

Abendunterhaltung 2022  
Turnende Vereine Schlatt TG

Freitag und Samstag  
11./12. November  
im Gemeindehaus Schlatt

Saalöffnung 18:30 Uhr  
Programmbeginn 19:30 Uhr  
Barbetrieb ab 22:00 Uhr

Begrenzte Plätze - Ticketvorverkauf im Volg Schlatt TG  
oder unter [www.tvschlatt.ch](http://www.tvschlatt.ch) ab 10. Oktober  
Abendkasse vor Ort





## Adventsfenster 2022

24 X Weihnachten im Dorf – möchten auch Sie dazugehören ein Adventfenster zu gestalten?



Ein schöner Brauch den wir gerne dieses Jahr wieder durchführen möchten.

Bei den Fenstereröffnungen trifft man auf viele begeisterte Einwohner, zahlreiche Spaziergänger erfreuen sich während der Vorweihnachtszeit an den stimmungsvollen und kreativ gestalteten Fenstern.

Sie können ihr Fenster still eröffnen oder ab 18.00 Uhr, wenn **IHR** Fenster eröffnet, einen kleinen Apero oder wärmendes Getränk anbieten.

Die Fenster bleiben jeweils bis am 6. Januar 2023 geöffnet.

Ihre Anmeldung nimmt Stephanie Saller gerne bis am 1. November entgegen.

Natel: 078 830 33 76, Mail: [webmaster@lfv-schlatt.ch](mailto:webmaster@lfv-schlatt.ch)

Die Teilnehmerliste wird an alle Haushaltungen verteilt und zusätzlich im Volg etc. aufgehängt.

Das Vereinsfenster des Landfrauenvereins wird am Freitag, 2. Dezember um 18.00 Uhr eröffnet. Anschliessend findet im Gemeindehaus um 19.00 Uhr die Adventsfeier statt.

Vorstand Landfrauenverein

## DIE Idee! – Mittagstisch für Senioren

Der Mittagstisch für Senioren findet 1x im Monat, jeweils um 11.45 Uhr in einem Schlatter Restaurant statt. Wir werden jeweils vorzüglich mit einem günstigen Mittagsmenu bedient und geniessen das Zusammensein. Eine gute Gelegenheit sich wieder einmal zu sehen und gute Gespräche zu haben. Neue Leute sind herzlich willkommen. Eine Teilnahme ist sowohl regelmässig als auch gelegentlich möglich. Wer das erste Mal dabei ist, bekommt ein gratis Getränk.

### Die nächsten Daten

Di 4. Oktober 2022	Restaurant Bahnhof
Di 1. November 2022	Landgasthof Lamm
Di 6. Dezember 2022	Bistro-Flora

Infos und Anmeldung bei Rosmarie Benz, Telefon 052 657 25 82

Eine Aktion der Evangelischen Kirchgemeinde Schlatt, Telefon 052 657 30 40



## Hatha-Yoga im Katharinental! Neue Kurse ab September 2022!

### Was Yoga kann, liegt jenseits dessen, was wir sehen können. Man muss es erleben.

Die positive Wirkung von Yoga auf Körper und Seele ist unumstritten. Bei Durchblutungsstörungen, Schlafstörungen, nervösen Beschwerden (Angst und Depression), chronischen Kopfschmerzen und Rückenschmerzen sowie Stress, ist Yoga als Heilmethode anerkannt. Die Aktivierung von Muskeln, Sehnen, Bändern, Blut und Lymphgefäßen steigert die Durchblutung und wirkt sich positiv auf die Verdauung und die Arbeit aller Organe

aus. Yoga ist ein ganzheitlicher Weg um ohne Leistungsdruck zu mehr körperlichem Wohlbefinden, mentaler Stärke und heiterer Gelassenheit zu gelangen.

### Du machst schon Yoga? Dann mach mehr Yoga!

Wir bieten in unseren Yogaklassen in St. Katharinental massgeschneidertes Yoga mit therapeutischen Elementen und auch mal die eine oder andere verrückte Haltung. Entwicklung statt Ehrgeiz, Ausgleich finden, Kraft und Ruhe für Körper und Geist.

### Yoga in St. Katharinental Diessenhofen / Ambulantes Therapiezentrum

90- oder 75-minütige Hatha Yoga-einheiten bestehend aus Bewegung (Asanas), Atmung (Pranayama) und Bewusstsein (Meditation).

### Angebote

- flexibel einsetzbarer Zehnerpass mit unbegrenzter Laufzeit CHF 350.- (gilt immer sonntags plus nach Absprache für jeden der anderen Kurse)
- Zehnerkarten für fixe Kurse mittwochs oder donnerstags

### Kurszeiten

an jedem 1. Sonntag im Monat, 9.30 bis 12.00 Uhr (Ilona & Christiane)  
Mittwoch: 18.30 bis 19.15 Uhr (Ilona)  
Mittwoch: 19.30 bis 20.45 Uhr (Ilona)  
Donnerstag: 9.30 bis 10.45 Uhr (Christiane)

Weitere Informationen und Anmeldungen über Ambulantes Therapie Zentrum der Klinik St. Katharinental, Telefon: 052 631 66 20; E-Mail: [dispo.ksk@stgag.ch](mailto:dispo.ksk@stgag.ch)

### Unsere Yogalehrenden:

Ilona Schönle,  
[www.jayabeyoga.com](http://www.jayabeyoga.com)  
Christiane Beck,  
[www.christiane-beck.ch](http://www.christiane-beck.ch)





## Jahreskonzert Musikverein Schlatt



Am Samstag, den 1. Oktober taucht der Musikverein Schlatt zusammen mit seinem Publikum in die 20er-Jahre ab. Der Verein gibt ein Konzert mit Musik aus den 20er-Jahren verschiedener Jahrhunderte. Zu

hören sein werden unter anderem Swing-Stücke, zeitgenössische Musik oder auch ein mehrere Jahrhunderte alter Marsch.

In der Dekoration und auch bei unseren Outfits werden wir uns

an den 1920er-Jahren orientieren – edel und schillernd.

Mit diesem 20er-Jahre-Konzert holen wir das Konzert nach, das wir bereits für 2020 geplant hatten, pandemiebedingt aber mehrfach verschieben mussten.

Wir hoffen auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

### Eckdaten zum Konzert

**Datum:** 1. Oktober

**Zeit:** Türöffnung 19 Uhr, Konzertbeginn 20 Uhr

**Ort:** Gemeindehaus Schlatt

**Eintritt:** kostenlos (Kollekte)

**Verpflegung:** ist sichergestellt mit Buffet und Bar

## Neues Abo «Fit in die Skisaison!» im Katharinental

### Heute schon an die nächste Ski- oder Snowboardsaison denken???

Unbedingt! Wusstest du, dass deine Muskulatur mindestens 6 bis 8 Wochen benötigt um sichtbare und spürbare Erfolge zu erzielen?

Daher haben wir folgenden Deal für dich:

- Löse ein «Skifit»-Abo von September bis einschliesslich November 2022
- Wir erstellen mit dir innerhalb einer einstündigen Trainingsplan-

gestaltung einen professionellen Trainingsplan, der auf deine Bedürfnisse zugeschnitten ist

- Du trainierst für zwei Monate im Katharinental. Training zwischen 06.00 bis 22.00 Uhr, so wie es dir am besten passt
- Du zahlst dafür nur CHF 150.– und startest «Fit in die Skisaison» 2022/2023



Weitere Infos und Anmeldung

unter: E-Mail:

dispo.ksk@stgag.ch oder

Telefon 052 631 66 20

Wir freuen uns auf dich!

Redaktionsschluss  
der

**SCHLATTER**  
INFORMATIONEN



Nr. 4 / Dezember 2022:

**25. November 2022**

## Bewährt und effektiv: Stromsparen

**Die Verknappung von Gas durch den russischen Angriffskrieg in der Ukraine hat laut Prognosen der Energieversorger auch steigende Strompreise in privaten Haushalten zur Folge. Klassisches Stromsparen kann in der Miet- oder Eigentumswohnung sowie im Einfamilienhaus zu einer Entlastung der Stromrechnung führen.**

Der typische Stromverbrauch (vgl. Kasten) liegt im 4-Personen-Haushalt in einer Wohnung im Mehrfamilienhaus bei rund 3100 Kilowattstunden (kWh) pro Jahr, während er im Einfamilienhaus 4000 kWh ausmacht. Rund die Hälfte dieses Bedarfs wird typischerweise zum Kochen, Spülen, Waschen und Trocknen gebraucht. 10 % fließt in die Beleuchtung und circa 30 % in Elektronik und verschiedene Kleingeräte. Auf diesen Verbrauch haben neben Hausbesitzerinnen und Hausbesitzern auch Mieterinnen und Mieter Einfluss und können das Sparpotenzial nutzen, um der steigenden Stromrechnung entgegen-

zuwirken. Stromsparen – als Begriff etwas verpönt, aber für alle einfach umzusetzen – ist in der Regel nicht mit Komforteinbusse, sondern mit Veränderung der Gewohnheiten verbunden. Zu den prominenten Beispielen gehört die Eier-Koch-Methode des Alt-Bundesrats Ogi. Er demonstrierte 1988 im Schweizer Fernsehen, wie wir energiesparend Eier kochen können: zwei Fingerbreit Wasser, Deckel auf die Pfanne, wenn das Wasser ordentlich sprudelt, Herd ausschalten und Restwärme nutzen.

### Spartipps vom Kühlen bis zum Trocknen

Wer die Geräte richtig nutzt, schont bereits das Portemonnaie. Beim Geschirrspüler bedeutet das beispielsweise erst den Startknopf zu drücken, wenn die Maschine voll ist. Auf das Vorspülen unter dem Wasserhahn kann verzichtet werden. Bei Kühl- und Gefriergeräten reicht die Temperatur von 7°C beziehungsweise -18°C. Zudem sind warme Speisen vor dem Einräumen ins Kühl- oder Gefriergerät immer

**e**team  
ihre energieberater.

abzukühlen. Der beste Ort, Gefriergut aufzutauen, ist der Kühlschrank, da sich dadurch sein Inneres abkühlt. Wer den Backofen nutzt, kann getrost aufs Vorheizen verzichten und spart damit 20% der Energie. Zu den weiteren Sparmöglichkeiten gehört das Backen mit Umluft an Stelle Ober- und Unterhitze sowie das Ausschalten des Geräts bereits 5 Minuten vor Backende, um von der Nachwärme zu profitieren.

Auch bei der Waschmaschine gilt: Erst bei voller Trommel in Betrieb setzen, eine tiefe Temperatur und das Sparprogramm wählen. Es dauert zwar länger, hat aber den Vorteil, dass es gegenüber dem Kurzprogramm bis zu 40% weniger Strom und weniger Wasser braucht. Und für das Trocknen der sauberen Wäsche sorgen am energiespa-

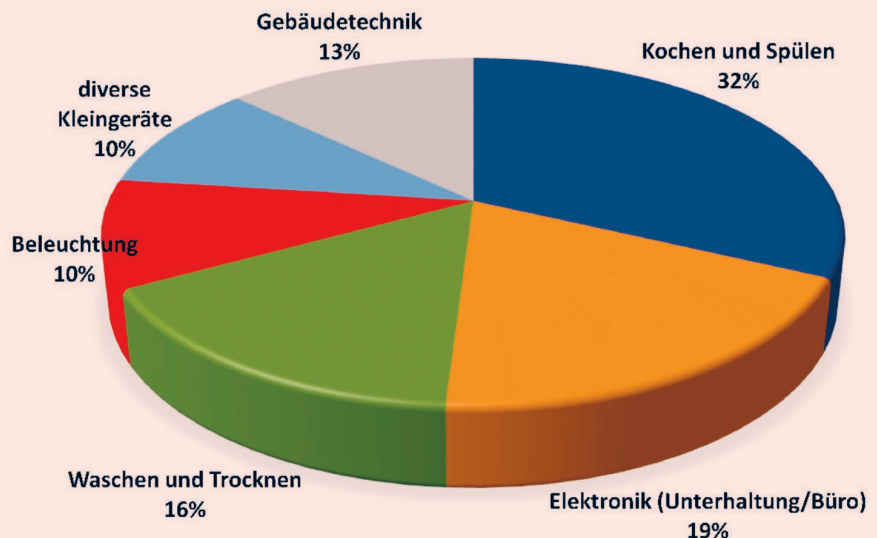
### Gute Vergleichswerte

Wird vom durchschnittlichen Stromverbrauch in einem Haushalt gesprochen, so heben Haushalte mit Elektroheizungen oder elektrischer Wassererzeugung den Wert deutlich an. Ein typischer Haushalt ist in der Regel aber nicht mit diesen Systemen ausgestattet. Deshalb hat EnergieSchweiz ein Rechenmodell zum Stromverbrauch eines typischen Zwei-Personen-Haushalts entwickelt. Es bietet die Möglichkeit den jährlichen Stromverbrauch nach Wohnsituation und Anzahl im Haushalt lebender Personen mit dem eines typischen Haushalts zu vergleichen.

Weitere Infos im Faktenblatt: [www.energieschweiz.ch](http://www.energieschweiz.ch) > Suche > Stromverbrauch eines typischen Haushalts

Aufteilung des typischen Haushalts-Stromverbrauch: Die prozentuale Aufteilung des Strombedarfs

pro Bereich ist bei Einfamilienhäusern ähnlich wie bei Wohnungen in Mehrfamilienhäusern.



rendsten Wind und Sonne im Freien.

### Einfach ausschalten

Für die Beleuchtung kommt heute nur noch LED-Technik in Frage. Sie setzt neue Massstäbe bezüglich Effizienz, Qualität und Lebensdauer und reduziert den Stromverbrauch gegenüber Halogenleuchten um 80 %. Am meisten Energie lässt sich

ausserdem noch immer sparen, wenn das Licht ausgeschaltet wird, wo es keines braucht.

Das grösste Sparpotenzial bei Fernseher, Computer und weiteren Geräten der Unterhaltungselektronik bildet das Vermeiden des Standby-Verbrauchs. Geräte sind deshalb bei Nichtgebrauch ganz vom Netz zu trennen, was sich meistens sehr

komfortabel mit einer schaltbaren Steckdosenleiste erreichen lässt.

**Mit vielen weiteren Stromspartippshelfen die öffentlichen Energieberatungsstellen des Kantons, die Berater des «eteams», weiter. Ihre Erstberatung ist kostenlos und kann vereinbart werden unter [www.eteam-tg.ch](http://www.eteam-tg.ch)**

## Wenn die Frühjahrsmüdigkeit auch im Sommer bleibt

Fühlen Sie sich oft erschöpft? Kraftlos? Müde? Es könnte sein, dass Sie unter dem chronischen Erschöpfungssyndrom – Fatigue leiden. Die Ursachen können vielfältig sein – Krebs, Herzinfarkt, Multiple Sklerose oder einer Langzeitfolge wie COVID-19. Die Lungenliga Thurgau hilft neu mit einem individuellen Coaching. In Einzelgesprächen erhalten Betroffene neben einer individuel-

len Analyse auch praktische Tipps und Übungen bei Erschöpfungssymptomen, Atemnot und Schlafproblemen. Ziel ist es, die Lebensqualität zu verbessern.

Beispielsweise werden in einem Energietagebuch die täglichen Aufgaben notiert und konkret geschaut, wie man diese so organisiert, dass man sie mit der vorhandenen Energie bewältigen kann. Eine gute Planung und einfache Hilfsmittel, wie eine Reinigungsstange oder ein Duschstuhl, können dabei helfen. Das Coaching besteht aus mehreren Sitzungen und ist in den Räumlichkeiten in Frauenfeld und Weinfelden sowie per Videokonferenz möglich. Die Kosten werden mit einer Überweisung des Arztes von der Krankenversicherung übernommen.

Interessiert? Dann rufen Sie uns an. Wir helfen Ihnen gerne.

LUNGENLIGA THURGAU  
[www.lungenliga-tg.ch](http://www.lungenliga-tg.ch)  
[info@lungenliga-tg.ch](mailto:info@lungenliga-tg.ch)  
 Telefon 071 626 98 98

### IMPRESSUM

**SCHLATTER**  
 INFORMATIONEN



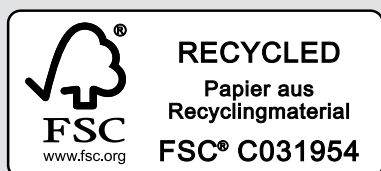
**Publikationsorgan der Gemeinde  
 8252 Schlatt TG**

Erscheint vierteljährlich und wird gratis in allen Haushaltungen von Schlatt verteilt.

**Herausgeber, Redaktion**  
 Politische Gemeinde Schlatt  
 Telefon 052 646 02 60  
 Fax 052 646 02 66  
 E-Mail: [gemeinde@schlatt.ch](mailto:gemeinde@schlatt.ch)

**Gestaltung, Layout und Druck**  
 Druckerei Steckborn, Louis Keller AG  
 Seestrasse 118, 8266 Steckborn  
 Telefon 052 762 02 22  
[www.druckerei-steckborn.ch](http://www.druckerei-steckborn.ch)

**Auflage**  
 950 Exemplare



## Pro Senectute Thurgau Herbstsammlung 2022

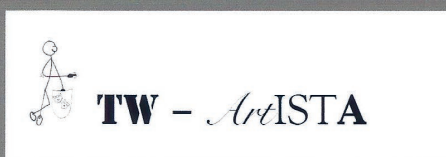
**Wir helfen – helfen Sie mit uns**

Die diesjährige Herbstsammlung findet vom **19. September bis 29. Oktober 2022** statt. In den meisten Thurgauer Gemeinden wird wieder eine Haustürsammlung durchgeführt. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie unsere Angebote und Dienstleistungen für

**PRO  
 SENECTUTE**  
 GEMEINSAM STÄRKER

die ältere Bevölkerung. Herzlichen Dank!





Herzlich Willkommen  
in der  
**Theaterwerkstatt ArtISTA**

Kontakt: **Barbara Studer**  
info@tw-artista.ch  
079 234 46 59 / WhatsApp

## Hast Du Lust, mal wieder so richtig Theater zu machen?

Nach den erfolgreichen Aufführungen in den vergangenen Jahren startet die Theaterwerkstatt ArtISTA ab Herbst 2022 in die neue Theatersaison!

### Angebote für **KINDER & JUGENDLICHE**:

- **TW-ArtISTA Kurs Winter 2022 / 2023** jeweils Mittwoch Nachmittags ab **26. Oktober 2022** (für Kinder ab 5 Jahren)
- oder plane Dein **Kinder Geburtstagsfest** oder andere **einmalige Theatererlebnisse mit** der TW-ArtISTA

### Angebote für **Erwachsene**:

- Individualisierte **Team-Building Anlässe** planen und ausführen und die etwas andere Rollenspiel Erfahrung machen
- **Coaching** in der Mitarbeiterführung für angehende **Führungskräfte**
- mit dem **richtigen Text / Begleitprogramm** einen ausgewählten Anlass unvergesslich machen!

Die Theaterwerkstatt ArtISTA bietet Dir Raum und Zeit um die Welt des Ausdrucks und des Theaters zu entdecken und auszuleben.

**Trau Dich und chumm go luege!**

weitere Infos und Impressionen auf  
**[www.TW-artista.ch](http://www.TW-artista.ch)**